

# Lesezeit

## Tipps aus der Redaktion

Kalte Tage, dunkle Abende: genau die richtige Zeit, um wieder mal ein gutes Buch zu lesen. Aber welches soll es sein? Hier unsere ganz persönlichen Tipps für Sie – von leicht bis geistreich, von lustig bis politisch.



**Bücher entführen in unbekannte Landschaften, man kann am Leben anderer teilhaben, an ihren Gedanken und Taten, und dabei für begrenzte Zeit das Hier und Jetzt vergessen.**

Bretonische Leuchten –  
Kommissar Dupins sechster Fall

Jean-Luc Bannalec, Verlag Kiepenheuer & Witsch, 14,99 Euro  
ISBN-13 978-3-462-05056-1



Kommissar Dupin aus Concarneau soll endlich mal Urlaub machen. Aber zwei Wochen nur entspannen? Das kommt in seinem Weltbild nicht vor. Erst einem starken Bündnis aus Dupins Kollegen und seiner Freundin Claire gelingt es, den Widerspenstigen zu einer Reise an einen der schönsten Küstenabschnitte der Bretagne zu überreden, die Rosa Granitküste. Sonne, Strand, der weite Atlantik, malerische roséfarbene Felsen, gutes Essen: Alles ist da, und doch fehlt dem rastlosen Kommissar etwas. Aber nicht lange, denn schon bald verschwindet eine Touristin aus dem Hotel, in dem Dupin und Claire abgestiegen sind. Natürlich beginnt Dupin – obwohl gar nicht zuständig – heimlich zu ermitteln. Und es entwickelt sich vor dem Hintergrund einer unvergleichlich schönen Landschaft ein Verbrechen, das den kleinen Ort Trégastel erschüttert. Ein Krimileckerbissen für alle, denen die Figur des Kommissars Dupin sowie die Bretagne und die Lebensart ihrer Bewohner ans Herz gewachsen sind. Zwar gibt es bereits einen siebten Fall, doch in seinem sechsten steht Dupin mehr noch als sonst im Mittelpunkt des Geschehens. Und wer noch nicht in der Bretagne war, lernt hier eine ihrer schönsten Landschaften kennen – und denkt im kommenden Sommer vielleicht selbst an eine Reise an den Schauplatz der Geschichte.

Tipps von Dr. Frank Schäfer

> Lesen Sie weiter auf Seite 42